

HEYNE <

Ralf Heimann | Jörg Homering-Elsner

Zentralfriedhof wie ausgestorben



Perlen des Lokaljournalismus



Jörg Homering-Elsner (geb. 1967) sammelt schon seit Jahren verunglückte Lokalmeldungen aus ganz Deutschland und veröffentlicht sie auf seiner Facebook-Seite »Perlen des Lokaljournalismus«. Er arbeitet als Lokalredakteur bei einer Tageszeitung im Münsterland.

Ralf Heimann (geb. 1977) hat 2010 mit einem Tweet über einen Blumenkübel in Neuenkirchen ein Internet-Phänomen ausgelöst. Im Jahr 2013 hat er den Roman »Die tote Kuh kommt morgen rein« veröffentlicht, in dem es um einen Journalisten geht, der aufs Land versetzt wird. Ralf Heimann verdient sein Geld als freier Journalist und Autor.

Ralf Heimann
Jörg Homering-Elsner

Zentralfriedhof wie ausgestorben

Perlen des Lokaljournalismus

Wilhelm Heyne Verlag München

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Data-Minings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

Der Inhalt dieses E-Books ist urheberrechtlich geschützt und enthält technische Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugte Nutzung. Die Entfernung dieser Sicherung sowie die Nutzung durch unbefugte Verarbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Zugänglichmachung, insbesondere in elektronischer Form, ist untersagt und kann straf- und zivilrechtliche Sanktionen nach sich ziehen.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Originalausgabe 01/2019

Copyright © 2018 by Wilhelm Heyne Verlag, in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH, Neumarkter Str. 28, 81673 München.

Umschlaggestaltung und Motiv: Hauptmann & Kompanie Werbeagentur, Zürich

Satz und E-Book Produktion: Satzwerk Huber, Germering

ISBN: 978-3-641-22425-7

V002

www.heyne.de

Vorwort

Drei Jahre sind vergangen seit unserem ersten Buch, und wir haben noch immer nicht aufgehört, uns zu wundern. Die Facebook-Seite „Perlen des Lokaljournalismus“ ist um weitere 120.000 auf fast 300.000 Fans gewachsen. Der Seminarleiter einer Journalisten-Akademie hat uns erzählt, dass die „Perlen des Lokaljournalismus“ inzwischen zum Unterrichtsstoff gehören. Und es kommen weiterhin täglich Nachrichten mit Ausschnitten aus der Lokalzeitung an, die so wohl nie hätten erscheinen sollen.

Aus mehreren Tausend Einsendungen haben wir die besten 200 Perlen herausgesucht. Und schon das war ein großer Spaß. Jetzt wollen wir euch aber gar nicht länger auf die Folter spannen.

Viel Spaß mit den neuen Perlen des Lokaljournalismus!

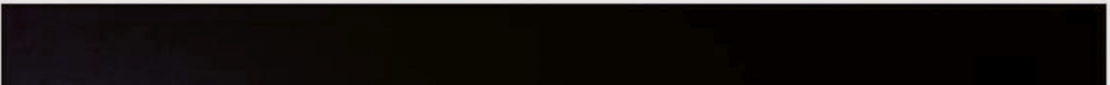
Ralf Heimann und Jörg Homering-Elsner

1 Kommentar 12.06.2016

Zwei Frauen schwer verletzt

A5: Unfallfahrer nimmt Reis aus

Unfassbar: Ein Verkehrssünder schneidet einen Pkw, die Frau am Steuer verliert die Kontrolle über ihren Wagen und rammt ein drittes Fahrzeug, bevor sie schwer verletzt mit dem Auto in der Planke steckenbleibt. Auch ihre Beifahrerin wird verletzt. Der Unfallverursacher macht sich aus dem Staub.



...und haut App.



Und danach will man sich Gedanken darüber machen, welches Vorgehen am klügsten wäre.

Kinderflohmarkt

Kinder verkaufen statt wegzuwerfen

BAD SAULGAU (sz) - Es wäre doch schade, gebrauchsfähige Spiel-, Musik-, Sportsachen oder Bücher einfach wegzuschmeißen. Der Bad Saulgauer

Irgendwer kann sie ja oft später noch gebrauchen.

Bauarbeiten auf Troisdorfer S
il-
s- Wegen Bauarbeiten und der Auf- 15. Deze
m stellung eines Kranwagens muss mündun
ar die Eremitenstraße in Troisdorf- ganztäg
r Sieglar, in der es trotz des Na- Umleitun
- mens mehrere Häuser und viele straße,
Bewohner gibt, am Donnerstag, Kolpings

Die Umleitung erfolgt über die Schmale Straße. Dort ist die Durchfahrt trotz des Namens problemlos möglich.



Euldaer Zeitung.de



Drei vermisste Kinder haben Polizisten wiedergefunden und den Eltern übergeben.

Die Eltern der Polizisten hatten sich große Sorgen gemacht.



22-Jährige aus Plochingen wieder aufgetaucht - Polizei - Eßlinger Zeitung

esslinger-zeitung.de

Die junge Frau gab an, ihr habe das Wasser bis zum Hals gestanden.
Deswegen sei sie drei Tage lang untergetaucht.

Navi und Digicam liess er zurück:

Mann rettet 15 Kisten Bier aus brennendem Auto



Dem eintreffenden Polizisten bietet sich ein aberwitziges BILD: Der Ford Galaxy steht in Flammen, doch das Bier befindet sich sauberlich gestapelt in Sicherheit.

Als das Bier in Sicherheit war, rettete der Mann seine Familie.



Westfalenpost Siegen

5 Minuten · 🌐

Der Bürgermeister hat die runderneuerte Rutsche im Freizeitbad Netphen freigegeben – aber ohne Badehose 😊



Natürlich ohne Badehose. Die bremst doch nur.

untergebracht wurde.

11.03 Uhr: Die Polizei hat eine wichtige Bitte: Fotos und Videos vom Tatort sollen nicht verbreitet werden. Sie könnten dem Geiselnnehmer helfen.

11.02 Uhr: Die Polizei hat jetzt Kontakt zu dem Geiselnnehmer und versucht ihn zur Aufgabe zu bringen.

10.42 Uhr: Fotos vom laufenden Einsatz in Pfaffenhofen finden Sie hier.

10.31 Uhr: Der Täter soll laut Polizei 28 Jahre alt sein.



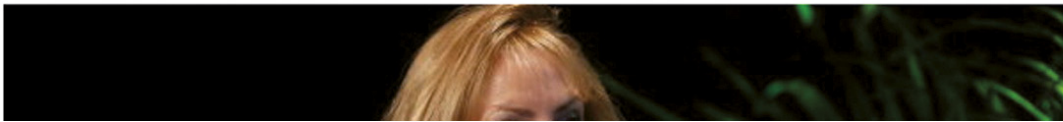
Außerdem bittet die Polizei darum, die genaue Adresse des Tatorts (Hauptplatz 22) nicht bekannt werden zu lassen.

Aue-Wingeshausen. Vier Worte machen klar, warum: „Der Bedarf war einfach da“, sagt der Vorsitzende des Dorfvereins Aue-Wingeshausen. Gemeinsam mit Tina Scheffler

Der Dorfvereins-Vorsitzende ist bekannt dafür, dass er gern mal fünf gerade sein lässt.

Politikerin will Todesstrafe für Selbstmord-Attentäter

Eine ehemalige UKIP-Politikerin will Terroristen, die sich in die Luft sprengen, mit dem Tod bestrafen.



Und das werden auch Selbstmord-Attentäter nicht riskieren wollen. Die sind ja nicht lebensmüde.

Exhibitionist zeigte sich vor Blindem

Polizei nimmt
Vorbestraften fest

BONN. Gegen 22 Uhr hat die Polizei
am Montagabend einen Exhibiti

Doppeltes Pech. Aus Wut über seine Festnahme provozierte er eine Anzeige wegen Beamtenbeleidigung. Aber der Polizist war gehörlos.

Ohne Fahrerlaubnis und unter Drogen, aber mit "Polenböllern"

Weida. Am Freitag, gegen 21:40 Uhr wurde der Fahrer eines Citroen in Weida durch Polizeibeamte kontrolliert. Der Fahrer führte den Pkw ohne Fahrerlaubnis. Ein Drogentest auf Amphetamine verlief positiv. Des weiteren wurden bei dem jungen Mann eine geringe Menge Cannabis sowie illegale Pyrotechnik, sogenannte Polenböller, gefunden. Die Beamten veranlassten eine Blutentnahme, stellten die Drogen und die Böller sicher und fertigten die

Die Polizei stuft Pollenböller als harmlos ein. Wirklich gefährlich seien sie nur für Allergiker.



Sie ist im Grund eine gute Chefin, aber manchmal etwas kopflos.

Stutensee. Um die Umbaumaßnahmen der Unterführung in der Eichendorffstraße im Stadtteil Friedrichstal abzuschließen, wird am heutigen Sonntag zwischen 9 und 17 Uhr auf der Baustelle gearbeitet. Die Stadtverwaltung bittet schon jetzt um mögliche Belästigungen. (bb)

»Beschimpfen und mit Sand bewerfen, alles ist erlaubt. Machen Sie den Männern das Leben so schwer wie möglich«, teilte die Stadtverwaltung mit.



Ihr Wunsch ließe sich schnell erfüllen. Nach Einschätzung der Anwohner würden einige Stapel aus Pizza-Kartons oder fünf bis zehn weitere Müllsäcke schon vollkommen ausreichen.



Bahngleise bei Bruchsal angezündet: Gibt es schon eine heiße Spur?

ka-news.de

Ja, die gibt es tatsächlich: Sie führt direkt zum Hauptbahnhof.



Der Wiener Zentralfriedhof: Wie ausgestorben

nachrichten.at

Die Stadt überlegt nun, wie man dem Ort neues Leben einhauchen kann.